

Durchgeführte Maßnahmen im Bearbeitungsgebiet 24 - Wümme	
Bezeichnung der Maßnahme: <i>Fintau – Anlage einer Sohlgleite an der Fintaumündung</i>	Maßnahmen Nr. Md 39
Name des Gewässers: Fintau	
Maßnahmentyp: D1 – Anlage von Sohlgleiten D5 – Umbau einer Brücke / Anlage von Uferbermen	
Allgemeine Angaben	
Gewässer-Abschnitt: Fintau, Ortslage Lauenbrück, Einmündung der Fintau in die Wümme	
Gemeinde: Lauenbrück	Landkreis: Rotenburg (Wümme)
Naturraum: Wümmeniederung	TK 50-Blatt L 2924
Rechtswert: 3536638 <small>(German Grid u. Potsdam Datum)</small>	Hochwert: 5896802 <small>(German Grid u. Potsdam Datum)</small>
Wasserkörpergruppe: 24001	Wasserkörper: 24009
Gewässer-Ordnung: 2. Ordnung	Gewässerkennzahl:
HMWB: <small>(erheblich veränderter Gewässerkörper)</small> nein	AWB: <small>(künstlicher Gewässerkörper)</small> nein
WRRL-Gewässertyp: Typ 14: Sandgeprägte Tieflandbäche	
Gewässerstrukturgüte: 6 - sehr stark verändert	
Schutzstatus (zutreffendes ankreuzen, ggf. Erläuterung): <input type="checkbox"/> Wasserschutzgebiet <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet <input type="checkbox"/> EU-Vogelschutzgebiet <input checked="" type="checkbox"/> FFH-Gebiet (38 - Wümmeniederung direkt angrenzend) <input type="checkbox"/> Überschwemmungsgebiet (gesetzliches) <input type="checkbox"/> GR-Gebiet (Naturschutzprojekte gesamtstaatlich repräsentativer Bedeutung)	
Nutzung unmittelbar angrenzender Landfläche:	Siedlungsflächen, Sukzession
Unterhaltungspflichtiger:	Unterhaltungsverband Obere Wümme
Gewässerentwicklungsplan:	GEPL Fintau

Kurzcharakterisierung der Maßnahme

Md 39

Anlass / Bestehende Defizite und Beeinträchtigungen:

- Fehlende biologische Durchgängigkeit des Gewässers durch ca. 170 m hohes Stauwehr (altes Mühlenwehr)
- Durchgängigkeit auch für Landtiere wie dem Fischotter durch fehlende Uferbermen / und Straßendamm beeinträchtigt

Ziel der Maßnahme:

- Wiederherstellung der biologischen Durchgängigkeit des Gewässers, insbesondere für Wanderfischarten, wie die Meerforelle

Beschreibung der Maßnahme:

- Anlage einer gegliederten Sohlgleite (3 Gleiten) mit einer Gesamtlänge von ca. 120 m
- Die Sohlgleite wurde aus Wasserbausteinen gebaut.
- Gleichzeitig wurde das Brückenbauwerk erneuert und durch eine Brücke mit Uferbermen ersetzt.

Darstellung der Maßnahme		Md 39	
Lage und Nr. der Maßnahme (TK 50, Blatt L 2924):			
Vorhabensträger:	Samtgemeinde Fintel		
Planung:	1997		
Umsetzung:	1998/1999		
Hinweise zum Verfahren (zutreffendes ankreuzen, ggf. Erläuterung):	Planfeststellung	<input checked="" type="checkbox"/> Plangenehmigung	
Kosten (soweit bekannt, ggf. Erläuterung)			
Gesamtkosten:	€ 336.430 (658.000,- DM)		
Planungskosten:	€		
Investive Maßnahmen:	€		
Flächenerwerb:	€		
Finanzierung:	50% EU ca. 27% Samtgemeinde Fintel ca. 23% Land Niedersachsen		
Biologische / ökologische Erfolgskontrollen:			
Synergien mit anderen Plänen / Projekten:	Projekt „Wiederansiedlung von Lachs und Meerforelle im oberen Wümmegebiet“ der Angelvereine Lauenbrück, Fintel & Westervesede		
Weiterführende Literatur:			
Gesprächspartner / Datum der Befragung:	Dieter Coldewey / 20.06.2005		
Kontakt / Ansprechpartner:	Dieter Coldewey Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz, Betriebsstelle Verden Bürgermeister-Münchmeyer-Str. 6, 27283 Verden Tel: 04231-882121 E-mail: dieter.coldewey@nlwkn-ver.niedersachsen.de		

Fotodokumentation

Md 39

Altes Fintauwehr vor dem Umbau (1998, Foto: J. Engelken)



Neu angelegte Sohlgleite (Foto: R. Gerken, 2006)

